

## **GR\_GERICHTE PKG 2006 23 vom 12. Oktober 2007**

GR Gerichte, 2007-10-12, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr\\_gerichte\\_PKG\\_2006\\_23](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr_gerichte_PKG_2006_23)

FR: GR\_GERICHTE PKG 2006 23 du 12 octobre 2007

IT: GR\_GERICHTE PKG 2006 23 del 12 ottobre 2007

### **Regeste**

Praxis Kantonsgericht |

Regeste: siehe PKG-Dokument \x3Cbr\x3E | java.util.HashMap/1797211028

### **Erwägungen**

#### **E. 32**

PKG 2006 Pfändung eines Gesellschaftsertrages. Denn im Unterschied zur Lohnpfändung eines unselbständig Erwerbenden wird nicht an der Quelle, das heisst beim Arbeitgeber als Schuldner des Betriebenen gepfändet, sondern, wie im Falle der Pfändung des Verdienstes eines unselbständig Erwerbenden, beim Betriebenen selbst. Die Pfändung findet erst dann statt, wenn der Dritte seine Schuld gegenüber dem Betriebenen erfüllt. Bei dieser Sach- und Rechtslage handelt es sich nicht um eine Forderungspfändung, und es kommt daher eine Anwendung der Pfändungsanzeige gemäss Art. 99 SchKG gegenüber «Auftraggeber der YTO GmbH, soweit sie bekannt sind» nicht in Betracht. SKA 05 45 Entscheid vom 23. Januar 2006 130 23

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.